

Das Futurium kommt an Ihre Schule mit dem Mobilen Futurium

Mit dem **Mobilen Futurium** laden wir Schüler*innen ein, spielerisch die Zukunft zu erkunden und motivieren sie dazu, Zukunft als Chance zu begreifen, die sie bewusst und selbstbestimmt mitgestalten können. Lehrkräfte erhalten das nötige methodische Know-how, um Zukünftebildung in ihren Unterricht zu bringen und langfristig zu verankern.

Rahmenbedingungen

Kern des Angebotes des **Mobilen Futuriums** ist die Durchführung von Workshops für Schüler*innen der Sekundarstufe I (Klasse 5-10) unmittelbar an ihrer Schule sowie die Weiterbildung von Lehrkräften und Schulleitungen.

Insgesamt sind sechs Mentor*innen vor Ort, sodass je ein Zweierteam einen Workshop mit einer Klasse durchführt. Die Workshops finden in den Räumlichkeiten der Schule statt. Ziel ist es, alle Schulklassen der Klassenstufe 5-10 (bis zu 600 Schüler*innen insgesamt) zu involvieren.

Im Rahmen der Projektlaufzeit sind **drei Touren** geplant:

- **1. Tour: Schuljahr 2023/24**, Tour-Start vsl. April 2024 mit 10 Stopps in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern
- **2. Tour: Schuljahr 2024/25**, 30 Tour-Stopps, vsl. in Norddeutschland
- **3. Tour: Schuljahr 2025/26**, 30 Tour-Stopps, vsl. in Süddeutschland

Pro Schuljahr werden bundesweit 30 Schulen in ländlichen Räumen angefahren. Das Mobile Futurium steht einer Schule standardmäßig eine Woche zur Verfügung. Das gesamte Angebot ist kostenfrei.

Checkliste:

Wie ist der Name und die Adresse Ihrer Schule?

In welchem Bundesland liegt Ihre Schule?

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Wer ist bezogen auf das Projekt **Mobiles Futurium** die Ansprechperson in Ihrer Schule?

Welche Klassenstufen sind an Ihrer Schule?

Wie viele Schüler*innen hat Ihre Schule in der 5.-10. Klasse?

- ☐ weniger als 200 Schüler*innen
- ☐ 200-400 Schüler*innen
- ☐ 400-600 Schüler*innen *
- ☐ mehr als 600 Schüler*innen

* Bei einer Anzahl unter 600 Schüler*innen: Kann Ihre Schule mit einer nahegelegenen Schule kooperieren?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Falls ja, wie ist der Name und die Adresse der kooperierenden Schule?

In welcher KW und in welchem Jahr steht Ihre Schule für eine Durchführungswoche zur Verfügung?

Kann Ihre Schule drei Klassenräume für eine Durchführungswoche zur Verfügung stellen?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Innerhalb welchen Zeitraums am Tag (von Montag bis Freitag) ist die Durchführung von Workshops möglich?

Haben Sie weitere Anmerkungen oder Fragen?

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung